



# Amtsblatt

der Gemeinde Großolbersdorf

mit den Ortsteilen Hohndorf, Hopfgarten und Grünau



Herausgeber: Gemeinde Großolbersdorf, Am Rathaus 8, 09432 Großolbersdorf – Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Uwe Günther oder der von ihm Beauftragte. Für den Inhalt der Beiträge zeichnen sich die Verfasser selbst verantwortlich. Herstellung: Druckerei Gebrüder Schütze GbR, OT Gehringwalde, Hauptstraße 14 a, 09429 Wolkenstein, Telefon 037369 9444, Fax 9942, E-Mail: [info@druckerei-schuetze.de](mailto:info@druckerei-schuetze.de), [www.druckerei-schuetze.de](http://www.druckerei-schuetze.de)

Jahrgang 2017

Mittwoch, 27. September 2017

Nummer 09



**Herzlich Willkommen zum Kirmesrummel  
vom 21. – 23. Oktober 2017  
auf dem Rathausplatz in Großolbersdorf**

Schausteller und Gewerbetreibende erwarten Ihren Besuch mit folgenden Angeboten:  
Kindereisenbahn, Helikopterkarussell, Tombola, Schießbude, Glücksgreifer, Süßwaren und Zuckerwatte.

**Am Samstag und Sonntag gibt es Lángos und Imbissangebote.  
Montag ist Familientag!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Die Gemeinde Großolbersdorf

## Amtliche Nachrichten

### Beschlüsse der 34. Sitzung des Gemeinderates – öffentlicher Teil – vom 22.08.2017

#### **Beschluss Nr. GR 186/08/17**

Der Gemeinderat Großolbersdorf beschließt zur Abwägung der Anhörung der Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden und der Ergebnisse der Auslegung zur 2. Änderung des vorzeitigen Bebauungsplanes „Heinzebankstraße“ in Großolbersdorf einzelne Beschlüsse zu fassen.

#### **Beschluss Nr. GR 187/08/17**

Einwender: LRA Erzgebirgskreis, FB Baurecht  
Die Hinweise zur Beschlussfassung werden bestätigt.

#### **Beschluss Nr. GR 188/08/17**

Einwender: LRA Erzgebirgskreis, FB Naturschutz  
Die Hinweise zur Beschlussfassung werden bestätigt.

#### **Beschluss Nr. GR 189/08/17**

Einwender: LRA Erzgebirgskreis, FB Siedlungswirtschaft  
Die Hinweise zur Beschlussfassung werden bestätigt.

#### **Beschluss Nr. GR 190/08/17**

Einwender: LRA Erzgebirgskreis, FB Brandschutz  
Die Hinweise zur Beschlussfassung werden bestätigt.

#### **Beschluss Nr. GR 191/08/17**

Einwender: LRA Erzgebirgskreis, FB Senioren- und Behindertenbeauftragte  
Die Hinweise zur Beschlussfassung werden bestätigt.

#### **Beschluss Nr. GR 192/08/17**

Einwender: LRA Erzgebirgskreis, sonstige Hinweise  
Die Hinweise zur Beschlussfassung werden bestätigt.

#### **Beschluss Nr. GR 193/08/17**

Einwender: Landesdirektion Sachsen  
Die Hinweise zur Beschlussfassung werden bestätigt.

#### **Beschluss Nr. GR 194/08/17**

Einwender: Sächsisches Oberbergamt  
Die Hinweise zur Beschlussfassung werden bestätigt.

#### **Beschluss Nr. GR 195/08/17**

Einwender: Sächsisches Landesamt für Umwelt und Geologie  
Die Hinweise zur Beschlussfassung werden bestätigt.

#### **Beschluss Nr. GR 196/08/17**

Einwender: Landesamt für Archäologie  
Die Hinweise zur Beschlussfassung werden bestätigt.

#### **Beschluss Nr. GR 197/08/17**

Einwender: Planungsverband Region Chemnitz  
Die Hinweise zur Beschlussfassung werden bestätigt.

#### **Beschluss Nr. GR 198/08/17**

Einwender: Kreishandwerkerschaft/Handwerkskammer Chemnitz  
Die Hinweise zur Beschlussfassung werden bestätigt.

#### **Beschluss Nr. GR 199/08/17**

Einwender: Landesjagdverband Sachsen e. V. (LAG)  
Die Hinweise zur Beschlussfassung werden bestätigt.

#### **Beschluss Nr. GR 200/08/17**

Einwender: ETW GmbH  
Die Hinweise zur Beschlussfassung werden bestätigt.

#### **Beschluss Nr. GR 201/08/17**

Einwender: Netzregion Süd-Sachsen (Mitnetz)  
Die Hinweise zur Beschlussfassung werden bestätigt.

#### **Beschluss Nr. GR 202/08/17**

Die Satzung zur 2. Änderung des vorzeitigen Bebauungsplanes „Heinzebankstraße“ in Großolbersdorf wird mit den in der Abwägung aufgeführten Änderungen in der Fassung vom 27. 03. 2017 nach § 10, Abs. 1, BauGB durch den Gemeinderat beschlossen.

#### **Beschluss Nr. GR 203/08/17**

1. Der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2013 der Gemeinde Großolbersdorf wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss der Gemeinde Großolbersdorf zum 31. Dezember 2013 (Vermögensrechnung, Ergebnis- und Finanzrechnung, Anhang sowie Rechenschaftsbericht) wird wie folgt festgestellt.

#### **Ergebnisrechnung:**

- Summe der ordentlichen Erträge	3.339.169,67 EUR
- Summe der ordentlichen Aufwändunge	3.499.680,58 EUR
- Ordentliches Ergebnis	- 160.510,91 EUR
- Summe der außerordentlichen Erträge	82.949,80 EUR
- Summe der außerordentlichen Aufwendungen	561.481,26 EUR
- Sonderergebnis	- 478.531,46 EUR
- Gesamtergebnis	- 639.042,37 EUR

Der Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis sowie der Fehlbetrag im Sonderergebnis werden mit dem Basiskapital verrechnet.

#### **Finanzrechnung:**

- Zahlungsmittelsaldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	193.101,33 EUR
- Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	- 78.083,54 EUR
- Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	- 98.821,85 EUR
- Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr	16.195,94 EUR

- Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen  
- 33.574,31 EUR
  - Endbestand an Zahlungsmitteln
- Vermögensrechnung (Bilanz)
- Bilanzsumme 15.984.816,72 EUR
  - Basiskapital 9.051.229,00 EUR
  - Umfang der Korrekturen nach § 62 Abs. 1 SächsKom-HVO-Doppik in der Eröffnungsbilanz 3.510,50 EUR

**Beschluss Nr. GR 204/08/17**

Der Gemeinderat Großolbersdorf beschließt die Dr. Vieler + Partner GbR entsprechend des Angebotes vom 19. Juni 2017 mit der Prüfung der Jahresabschlüsse 2014 bis 2017 zu beauftragen.

**Beschluss Nr. GR 205/08/17**

Der Gemeinderat Großolbersdorf stimmt dem beigefügten Finanzierungsvorschlag zu.

**Beschluss Nr. GR 206/08/17**

Der Gemeinderat beschließt, die Firma Schuck Bau GmbH, Großrückerswalde mit der Straßendeckensanierung Warmbadstraße 13 – 1 f (Friedhofszufahrt) entsprechend des Kostenangebotes in Höhe von 33.141,75 EUR zu beauftragen.

**Beschluss Nr. GR 207/08/17**

Der Gemeinderat beschließt, das Flurstück 517/33 der Gemarkung Großolbersdorf mit einer Größe von 717 m² im Bebauungsgebiet „Am Mühlteich“ zu verkaufen. Alle mit dem Verkauf entstehenden Kosten, wie Notar, Grundbucheintragung usw. sind von dem Erwerber zu tragen. Die Kosten der Vermessung und Vermarkung der Vertragsfläche tragen der Verkäufer und der Käufer zu je 50 %. Im Grundstückskaufvertrag ist festzuschreiben:  
- ein Baugebot innerhalb von 2 Jahren ab Besitzübergang

**Beschluss Nr. GR 208/08/17**

Der Gemeinderat beschließt, die Splitterfläche mit der Flurstück-Nr. 87/24 der Gemarkung Hohndorf in 09432 Großolbersdorf zu verkaufen. Alle mit dem Verkauf entstehenden Kosten wie Notar, Grundbucheintragung usw. sind von dem Erwerber zu tragen.

**Beschluss Nr. GR 209/08/17**

Der Gemeinderat beschließt die Annahme von Spenden.

**Informationen der Gemeindeverwaltung**

**Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung und ihrer Einrichtungen**

Zentrale 037369 141-0  
 Fax 037369 141-20  
 E-Mail: info@grossolbersdorf.de  
 Internet: www.grossolbersdorf.de



**Sekretariat** Frau Fiedler Telefon 141-0 sekretariat@grossolbersdorf.de

**Kultur, Sport, Fremdenverkehr, Soziales** Frau Gottschalk Telefon 141-12 kultur@grossolbersdorf.de

**Personalwesen** Frau Reinhold Telefon 141-14 personal@grossolbersdorf.de

**Buchungswesen/Steuern** Frau Ficker Telefon 141-15 steuern@grossolbersdorf.de

**Rechnungswesen/Friedhof Hohndorf** Frau Rehle Telefon 141-15 rechnungswesen@grossolbersdorf.de

**Kämmerer** Herr Köhler Telefon 141-16 kaemmerer@grossolbersdorf.de

**Bauamt** Herr Schreiter Telefon 141-33 bauamt@grossolbersdorf.de

**Wohnungs- und Grundstückswesen** Herr Seifert Telefon 141-17 wohnungen@grossolbersdorf.de

**Ordnungsamt, Gewerbeamt, Amtsblatt** Frau Weber Telefon 141-18 standesamt@grossolbersdorf.de

**Kindergarten Großolbersdorf** Telefon 9982 Fax 845837 kindergarten@grossolbersdorf.de

**Kindergarten Hohndorf** Telefon 03725 288002

**Grundschule Großolbersdorf** Telefon 6451 Fax 87794 gs.grossolb.mende@web.de

**Frühhort/Grundschule** Telefon 84878

**Hort Mehrzweckgebäude Meyweg** Telefon 845836

**Sättlerhaus** Telefon 9983

**OTV Hohndorf** Telefon 03725 22261

**Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung**

Montag 09:00 – 12:00 Uhr  
 Dienstag 09:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr  
 Mittwoch 09:00 – 12:00 und 13:00 – 15:00 Uhr  
 Donnerstag 09:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr  
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

**OTV Hohndorf** Donnerstag 08:30 – 12:00 und 12:30 – 16:00 Uhr

**Sprechzeit des Bürgermeisters Uwe Günther** Dienstag 09:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr

**Öffnungszeiten des Einwohnermeldeamtes und des Standesamtes Drebach OT Scharfenstein, August-Bebel-Straße 25 B, Telefon 03725 7074-16 oder 7074-17**

Montag 09:00 – 12:00 Uhr  
 Dienstag 09:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr  
 Mittwoch geschlossen  
 Donnerstag 09:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr  
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

**Achtung**

Am **Montag, dem 02.10.2017**, und **Montag, dem 30.10.2017**, bleibt die Gemeindeverwaltung Großolbersdorf **geschlossen**.

**BEKANNTMACHUNG**

Der Wochenmarkt fällt auf Grund der Vorbereitungsarbeiten für den Kirmesrummel am

**Mittwoch, dem 18.10.2017,**

aus.

**GRUNDSTÜCKE/IMMOBILIEN/WOHNUNGEN/  
GEWERBERÄUME/GARAGEN****Grundstück**

in Großolbersdorf an der Heinzebankstraße zur Gewerbebebauung, Flurstücksnummer 517/26 Grundstücksgröße: ca. 4.000 m<sup>2</sup> – flexibel aufteilbar!

**Informationen für schwerbehinderte und alleinstehende Bürgerinnen und Bürger**

Die Gemeindeverwaltung Großolbersdorf möchte die Tradition aufrecht erhalten, dass schwerbehinderte Bürger mit mehr als 80 % Grad der Behinderung und alleinstehende Bürger über 65 Jahre ohne Partner und ohne Kinder in der Vorweihnachtszeit von den Ortschafts- und Gemeinderäten besucht und mit einer kleinen Aufmerksamkeit beschenkt werden.

Auf Grund von fehlenden Daten sind wir auf die Selbstauskunft der Bürgerinnen und Bürger angewiesen, denn seit Januar 2014 werden die Schwerbehindertenausweise nicht mehr durch die Gemeindeverwaltung ausgegeben, sondern direkt vom Landratsamt zugeschickt. Die Gemeindeverwaltung hat keine aktuellen Daten mehr, über die Personen, die ab 2014 einen Schwerbehindertenausweis mit einem Grad der Behinderung von 80 – 100 % erhalten haben.

Weiterhin liegen uns keine Daten vom Einwohnermeldeamt über Bürger ab 65 Jahre vor, die alleinstehend sind. Das heißt, die keinen Partner und keine Kinder haben und völlig allein leben.

Wir rufen alle Bürgerinnen und Bürger, die diese oben genannten Voraussetzungen erfüllen, auf, sich in der Gemeindeverwaltung Großolbersdorf zu melden und die entsprechenden Unterlagen ( Schwerbehindertenausweis ) **bis zum 30.11.** vorzulegen (**diese Angaben sind freiwillig**).

Diese Daten bilden die Grundlage für die Entscheidung zur weiteren Verfahrensweise durch die Gemeindeverwaltung.

**Vorschläge zur Ehrung verdienstvoller Bürgerinnen und Bürger 2017**

Der Gemeinderat Großolbersdorf möchte in der letzten Sitzung des Jahres 2017 eine(n) besonders verdienstvolle(n) Bürgerinnen bzw. Bürger unserer Gemeinde ehren, die/der sich langjährig und ehrenamtlich für das Allgemeinwohl und das Ansehen unserer Gemeinde uneigennützig eingesetzt hat.

Vereine, Gruppen, Einrichtungen und Einwohner sind aufgerufen, **bis zum 29.10.2017** Vorschläge der Gemeindeverwaltung Großolbersdorf schriftlich mit Begründung zu unterbreiten.

Der Gemeinderat wird unter den Vorschlägen eine Person auswählen und in der Gemeinderatssitzung im Dezember für sein Engagement auszeichnen.

Bereits in den vergangenen Jahren eingereichte Vorschläge werden mit in die Auswahl einbezogen.

**Neues von den Sonnenstrahlen****Die Kinder der Kindertagesstätte Sonnenstrahl beim Sommerfest in Hohndorf**

Die Aufregung war groß. Am Sonntag, dem 13.08.2017, hatten die Kinder ihren großen Auftritt. Die Krümel und Schildies präsentierten vor ihren Familien und den vielen Gästen ihr einstudiertes Programm. Sie nahmen sie mit auf eine Reise durch die vier Jahreszeiten.

So langsam füllte sich die Halle und die Aufregung stieg – jetzt ging es los ...

Das Programm eröffneten die Schildies mit dem Lied:  
„Es war eine Mutter,  
die hatte vier Kinder“.



Danach folgten zu jeder Jahreszeit immer zwei Auftritte. Im Wechsel gaben erst die kleinen Krümel und dann die großen Schildies ihre Lieder, Gedichte und Geschichten zum besten. Alle waren ziemlich aufgeregt, weil der Saal gut gefüllt war und die Familien zuschauten. Aber jeder wusste genau, was zu tun war!

Im Frühling tanzten die kleinen Krümel eine Schmetterlingsgeschichte nach. Dabei hüpfen sie von Blume zu Blume und drückten aus, wie wichtig Freundschaft ist.



Ganz stolz verbeugten sich alle Kinder und der Applaus war die Belohnung für diesen tollen Auftritt!



Vielen Dank sagen die Krümel, Schildies sowie die Erzieherinnen Elke, Petra, Susann, Jennifer, Sarah und Kathleen der Kindertagesstätte in Hohndorf.

**Besonderer Ausflug der Wichtel**

Zu einem ganz besonderen Ausflug starteten die „Wichtel“ am Morgen des 22.08.2017, ausgerüstet mit Gummistiefel, Eimer und Bollerwagen, in Richtung Halfterweg, Ortsausgang Großolbersdorf.



Es ging zum Kartoffelacker der Familie Schreiter von der örtlichen „Milchtankstelle“. Schon einmal im Juni durften wir „Wichtel“ den Landwirtschaftsbetrieb besuchen. Passend zu unserem Projekt „Das Leben und Arbeiten auf dem Bauernhof“, holten wir frische Milch bei Familie Schreiter und durften uns die vielen Tiere, die auf dem Hof leben, ansehen. Das war ein wirklich unvergessliches Erlebnis! Bei dieser Gelegenheit lud uns Frau Schreiter zum Kartoffel ausnehmen Ende August ein. Gesagt, getan ... wir trafen nach einem kurzen Fußmarsch mit unserem Bollerwagen ein, um uns anzusehen, wie die Kartoffeln geerntet werden.

Familie Schreiter begrüßte uns. Als erstes zog Frau Schreiter einen Kartoffelstock aus der Erde. Wir staunten, wie aus einer Mutterknolle, von der man nur noch Reste erkennen konnte, viele neue Kartoffeln gewachsen waren. Dann wurde es ernst ... der Traktor fuhr mit einer Kartoffelerntemaschine über die Kartoffelzeilen und wie von Zauberhand wurden die gelben und roten Knollen aus der Erde befördert.



Jedes Kind zog nun mit einem Eimer los und befüllte ihn in Windeseile mit den Kartoffeln. Die vollen Eimer wurden nun in Säcken abgefüllt. Die „Wichtelkinder“ waren mit großem Eifer dabei.

Dann hatte Frau Schreiter für jedes Kind ein kleines Kartoffelsäckchen dabei, das befüllt und mit nach Hause genommen werden durfte. Dafür ein herzliches Dankeschön! Dieser Ausflug wird den Kindern bestimmt lange in Erinnerung bleiben!!!

Die Kinder der „Wichtelgruppe“ und ihre Erzieherinnen Conny und Katrin

**Freizeitbüro**

**Einladung zur Geburtstagsrunde**

**Die Geburtstagsrunde in Großolbersdorf findet am Mittwoch, dem 18.10.2017, um 14:00 Uhr im Mehrzweckraum Meyweg 1 statt.** Dazu sind alle Geburtstagskinder aus Großolbersdorf und Hopfgarten, die im Zeitraum **Juli – Oktober** Geburtstag hatten, recht herzlich eingeladen.

**Die Geburtstagsrunde im Haus der Begegnung Hohndorf findet am Mittwoch, dem 25.10.2017, um 14:30 Uhr** für die Geburtstagskinder, die im Zeitraum April – Oktober ihr Wiegenfest feiern konnten statt.

Die Kindergartenkinder werden die Jubilare mit einem kleinen Programm erfreuen. Ehe- und Lebenspartner sowie Gäste können gerne an der Geburtstagsfeier teilnehmen, für diese Personen wird ein kleiner Unkostenbeitrag erhoben.

Bitte melden Sie sich telefonisch oder mit dieser Rückmeldung in der Gemeindeverwaltung Großolbersdorf unter 037369 141-0 oder bei Frau Reiche, Telefon 037369 5538, bis eine Woche vor der Veranstaltung an. Ein Fahrdienst ist möglich, bitte ebenfalls anmelden. Über eine rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen.



gez. B. Reiche  
Freizeitbüro

### Rückmeldung an die Gemeindeverwaltung Großolbersdorf

Ich/ wir nehme(n) an der Geburtstagsrunde in  
Großolbersdorf mit \_\_\_\_\_ Personen teil.

Fahrdienst ist erwünscht:       ja       nein

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Anschrift

\_\_\_\_\_  
Telefon

### Veranstaltungsplan Oktober 2017

#### Dienstag 10.10.

13:30 Uhr Kaffeekränzchen im Sättlerhaus

#### Dienstag 17.10.

13:30 Uhr Treff im Sättlerhaus

#### Mittwoch 18.10.

14:00 Uhr Geburtstagsrunde im  
Mehrzweckraum Meyweg 1

#### Dienstag 24.10.

13:30 Uhr Gemütliches Beisammensein im  
Sättlerhaus

#### Mittwoch 25.10.

14:30 Uhr Geburtstagsrunde im Haus der  
Begegnung Hohndorf

Zu allen Veranstaltungen sind die Seniorinnen und Senioren aus allen Ortsteilen recht herzlich eingeladen.

gez. Birgitt Reiche

Freizeitbüro der Gemeinde Großolbersdorf

Telefon 037369 9983 oder 5538

### Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Großolbersdorf



### Oktober 2017

#### Ortsfeuerwehr Großolbersdorf

10.10.                    Gerätehaus  
19:00 Uhr              Gruppe im Löscheinsatz

24. – 26.10.            Gerätehaus  
ab 16:00 Uhr          Winterfestmachung

#### Jugendfeuerwehr

23.10.                    Gerätehaus  
16:30 Uhr              Übung

#### Kinderfeuerwehr

Die Kinderfeuerwehr trifft sich 1 × im Monat, hier gelten die entsprechenden Einladungen.

#### Ortsfeuerwehr Hohndorf

04.10.                    Fahrzeughalle  
19:00 Uhr              Übung aus Zisternen  
13.10.                    Fahrzeughalle  
19:00 Uhr              Nachtübung

#### Jugendfeuerwehr

17.10.                    Haus der Begegnung  
17:30 Uhr              Gruppe im Einsatz

#### Ortsfeuerwehr Hopfgarten

23.10.                    Depot  
19:00 Uhr              Übung bei Nacht  
27.10.                    Depot  
19:00 Uhr              Winterfestmachung

#### Jugendfeuerwehr

13.10.                    Depot  
17:00 Uhr              Übung Notstrom und Einsatzbeleuchtung  
27.10.                    Depot  
17:00 Uhr              Winterfestmachung

### „S` is wieder was lus im Dorf“

– unter diesem Titel hatten wir zur historischen Schauübung geladen. Dieser Einladung folgte eine überwältigende Anzahl an Besuchern. Die Zuschauer fühlten sich ein Stück weit in die Zeit der Gründung unserer Feuerwehr zurückversetzt.

Auf dem Hof vom Mey Paul wurde „gewerkelt, Wäsch gewaschn, Holz gehackt un of de Kinner aufpasst. De fein Damen flanierten ofn Waag“ ... und plötzlich ist es passiert: Rauch im Haus!!!

Alle, die es merkten, riefen um Hilfe, bis die Signalisten zum Feualarm bliesen. Die Löschmannschaften formierten sich am Spritzenhaus, Pferde wurden eingespannt um mit Spritzenzug, Steiger- sowie Pionierzug zum Brandort zu eilen. Reservemannschaft, Samariter, Hauptmänner für Ordnung und die Löschmannschaft Hopfgarten, mit Abprotzspritze, kamen hinzu. Vor Ort wurde nach einem genau festgelegten Reglement die Hilfe für Mensch, Tier und Sachwerte durchgeführt um schlimmeres zu verhindern.

Unter den festen Statuten einer Freiwilligen Feuerwehr rücken wir seit nun mehr 140 Jahren aus, um dem Nächsten zu helfen.

Aus diesem Grunde versammelten sich am Freitagabend unsere Kameradinnen und Kameraden, um mit vielen Gästen den feierlichen Festakt zu begehen. Musikalisch umrahmt wurde dieser vom Posaunenchor unserer Kirchgemeinde. Gleich zu Beginn empfangen wir die Fahnenkommandos mit dem Wimpel der Jugendfeuerwehr Großolbersdorf, die Fahne unserer Partnerwehr Rainau und natürlich die Fahne der Jubiläumsfeuerwehr. Nach der Begrüßung durch den stellvertretenden Bürgermeister, Norbert Richters, gab Gottfried Schier, gemeinsam mit Julian Burkert von der Jugendfeuerwehr, einen Einblick über die bedeutendsten Etappen unserer Chronik. 140 Jahre kontinuierliche und lebhaft Geschichte können wahrlich nicht in einer kurzen Zeit dargestellt werden. Daher sind wir dankbar diese Chronik in Wort- und Bildmaterial zu besitzen, federführend und sehr akribisch erstellt von unserem Kameraden Siegfried Haase!

Zahlreiche Grußworte und Glückwünsche übermittelten uns die Gäste, für die wir uns ganz herzlich bedanken. Ja ein großes „Dankeschön“ gilt all denen, die uns bei diesem Fest unterstützt haben, sei es finanziell, mit materiellen Dingen oder auch mit ihrer Arbeitskraft. Herzlichen Dank den Anwohnern und Gewerbetreibenden rund um das „Spritzenviertel“, die für uns Beeinträchtigungen in Kauf nahmen.



Den Hut ziehen wir auch vor all unseren Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Großolbersdorf. Viele Vorbereitungen, weit im Voraus, Planungen und letztendlich die Durchführungen des kompletten Festablaufes mit Rückbau liefen ab wie ein Uhrwerk und trugen somit zum Erfolg des Jubiläums bei! – Einfach Spitze!!!

Wie es bei der Feuerwehr üblich ist, sind hier alle beteiligt von den „alten Haasen“ bis hin zur Kinderfeuerwehr.

In jeder Hinsicht können wir auf alle zählen.

Die Jugendfeuerwehr zeigte am Sonnabend, im Rahmen des Kinderfestes, eine Schauübung. Gemeinsam mit der Jugend-Rot-Kreuz-Gruppe Großolbersdorf wurde die Rettung von Personen aus einem Brandobjekt dargestellt und die Verletzten erstversorgt. Der Löschangriff wurde von der Entnahmestelle bis zum Strahlrohr aufgebaut und schließlich konnte der Brandherd abgelöscht werden.

Hier konnte man sehen, daß wir auch in Zukunft hervorragend aufgestellt sind, um für unseren Ort da sein zu können! An beiden Abendveranstaltungen wurde kräftig gefeiert. Discoparty und Tanz mit „de Wurzelbacher“ gingen bis weit in der Nacht hinein.

Am frühen Sonntagmorgen waren die Signalisten im gesamten Ortsgebiet unterwegs, um zum Weckruf zu blasen, denn 09:00 Uhr fand der Gottesdienst im festlich gestalteten Zelt statt.

Mit den ergreifenden Worten von unserem Pfarrer Winfried Gröschel konnten wir einen sehr feierlichen Gottesdienst begehen. Die Kleinsten verbrachten die Kinderstunde im Gerätehaus.

Mit zünftiger Blasmusik des Musikkorps der Stadt Olbernhau fand unser 140-jähriges Bestehen den Abschluss.

Ein immer reichlich gefüllter Festplatz, bestes Wetter und viel Freude aller Beteiligten bescherte uns ein unvergessliches Jubiläum.

Eine ganze Menge an Fotos und viele weitere Information findet man unter: [www.ffw-grossolbersdorf.de](http://www.ffw-grossolbersdorf.de)

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.

Unsere Freiwillige Feuerwehr Großolbersdorf

## Sonstige Informationen

### Aus dem Abfallkalender Monat Oktober 2017



#### Leerung Blaue Tonne

Großolbersdorf, Hopfgarten und Grünau  
43. Kalenderwoche Mittwoch, 25.10.

(Sondertour (A) Großolbersdorf  
und Sondertour (B) Hopfgarten)

40. Kalenderwoche Freitag, 06.10.

Hohndorf

40. Kalenderwoche Mittwoch, 04.10.

Sondertour (A) Hohndorf

42. Kalenderwoche Freitag, 20.10.

### Abholung Gelber Sack

Großolbersdorf

14-tägig donnerstags – ungerade Kalenderwoche  
12.10. und 26.10.

Hohndorf

14-tägig donnerstags – gerade Kalenderwoche  
05.10. und 19.10.

Hopfgarten/Grünau

14-tägig dienstags – gerade Kalenderwoche  
Ausnahme: Samstag 07.10. (Feiertagsregelung) und 17.10.

### Leerung der Biotonne Monat Oktober 2017

Großolbersdorf, Hohndorf und Grünau

jede Woche Mittwoch

Hopfgarten

jede Woche Donnerstag

### Schadstoffmobil

Hopfgarten 05.10.2017  
11:00 Uhr – 11:30 Uhr Containerplatz

Hohndorf 16.10.2017  
09:00 Uhr – 09:45 Uhr Parkplatz an der B 174

Großolbersdorf 16.10.2017  
10:00 Uhr – 11:00 Uhr Rathausparkplatz

### Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe

#### Marienberg

Montag und Samstag 08:00 – 12:00 Uhr  
Mittwoch 14:00 – 18:00 Uhr

#### Wolkenstein

Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr  
Donnerstag und Samstag 08:00 – 12:00 Uhr

#### Zschopau

Dienstag und Samstag 08:00 – 12:00 Uhr  
Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr

Freitags sind die genannten Wertstoffhöfe geschlossen!

Weitere Angaben entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender!

### Notrufnummern

<b>Polizei</b>	<b>110</b>
<b>Rettungsleitstelle/Feuerwehr/Notarzt</b>	<b>112</b>
<b>Notrufnummer für alle Fälle</b>	<b>116 117</b>
<b>Energieversorgung</b>	<b>0180 2305070</b>
<b>Gas</b>	<b>0371 451444</b>
<b>Giftnotruf Erfurt</b>	<b>0361 730730</b>
für Sachsen, S.-Anhalt und Thüringen	

### Störungsnummer der Antennenanlage Hohndorf/ Großolbersdorf

Störungsmeldung telefonisch unter **03725 398381**



**Havariemeldung an den ZWA Hainichen  
Zentrale Störungsmeldung unter Funktelefon  
0151 12644995, werktags von 16:00 bis 07:30  
Uhr, an Sonnabenden, Sonntagen und Feiertagen  
ganztäglich.**

**Störungsnummer der Antennenanlage Hopfgarten**  
Störungsmeldung telefonisch bei Matthias Beck unter  
**03725 780401**

**Sparkassenservicecenter 03733 139-0**  
(Montag – Freitag 08:00 – 18:30 Uhr)

### Beratungs- und Sorgentelefone

**Elterntelefon 0800 1110550**  
Mo. – Fr. 09:00 bis 11:00 Uhr  
Di. + Do. 17:00 bis 19:00 Uhr

**Nummer gegen Kummer 0800 1110333**  
Mo. – Sa. 14:00 bis 20:00 Uhr (bundesweit anonym und  
kostenfrei)

**Hilfetelefon „Schwangere in Not –  
anonym & sicher“ 0800 4040020**  
[www.geburt-vertraulich.de](http://www.geburt-vertraulich.de)

**Müttertelefon 0800 3332111**

Mo. – So. 20:00 bis 22:00 Uhr

**Sorgentelefon/EKA Erzgebirgsklinikum Annaberg  
03733 801304**

gGmbH für Fragen rund um die Geburt,  
Wochenbett, Stillzeit und Neugeborene

**Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 0800 0116016**  
[www.hilfetelefon.de](http://www.hilfetelefon.de)

**Hilfetelefon Sexueller Mißbrauch 0800 2255530**  
**Kindernothilfe e. V. 0203 7789-0**

Düsseldorfer Landstraße 180, 47249 Duisburg  
Fax: 0203 7789-118, E-Mail: [info@kindernothilfe.de](mailto:info@kindernothilfe.de)

**Freundeskreis Kindernothilfe Chemnitz**  
Herr Gerhard Treichel 0371 241733 oder 0371 224197  
[treichel@kindernothilfe-chemnitz.de](mailto:treichel@kindernothilfe-chemnitz.de)

**Evangelische Telefonseelsorge 0800 1110111**

**Katholische Telefonseelsorge 0800 1110222**

**Weißer Ring e. V. Opfertelefon bundesweit 116 006**

### Staatsministerium für soziales und Verbraucherschutz

**Aktiv im Alter: Alltagsbegleiter machen's möglich  
Über 1300 Alltagsbegleiter betreuen und begleiten  
auch in diesem Jahr betagte Menschen und ver-  
bringen Zeit miteinander.**

Soziale Teilhabe und zwischenmenschlicher Kontakt sind im Alter leider nicht selbstverständlich. Einkaufen, Haushalt, Gartenarbeit – all das geht älteren Menschen nicht mehr so leicht von der Hand wie früher. Sich über die neuesten Geschehnisse austauschen, in Erinnerungen schwelgen – auch das kann man nicht allein. Hier setzt seit 2014 das vom Freistaat Sachsen geförderte Programm „Alltagsbegleiter für Senioren“ an. Ziel ist es, betagte und hoch-

betagte Senioren zu unterstützen und so den Verbleib in der eigenen Häuslichkeit zu verlängern. Das gelingt, indem von Projektträgern akquirierte und geeignete Alltagsbegleiter unterstützend an die Seite der Senioren gestellt werden. Wichtig ist, dass die Senioren keine Leistungen aus der Pflegeversicherung beziehen. Die Projektträger und Alltagsbegleiter erhalten für ihre Tätigkeit eine Aufwandsentschädigung. Aktuell werden im Freistaat Sachsen 89 Projekte durchgeführt.

Weitere Informationen gibt es unter [www.koordinierungsstelle-sachsen.de](http://www.koordinierungsstelle-sachsen.de) oder telefonisch unter 0371 918984619. Die Mitarbeiter der Koordinierungsstelle beraten Sie gern.



STAATSMINISTERIUM  
FÜR SOZIALES UND  
VERBRAUCHERSCHUTZ



### Großer Ausblick auf das Enduro-WM-Finale in Zschopau

Vom 20. bis 22. Oktober findet in Zschopau das diesjährige Finale zur MAXXIS FIM EnduroGP Weltmeisterschaft statt. Die ersten Fahrer und Teams werden allerdings schon zum Wochenbeginn im Erzgebirge erwartet, da sich die Profis erfahrungsgemäß akribisch vorbereiten, um nichts dem Zufall zu überlassen. So gehört das mehrmalige Ablaufen der drei Sonderprüfungen genauso dazu, wie das routinemäßige Abstimmen der Wettkampf-Maschinen auf die lokalen Begebenheiten. Dies findet zum größten Teil am Donnerstag von 14:00 – 18:00 Uhr auf einer eigens dafür eingerichteten Test-Strecke statt, welche in Zschopau im Areal „Under the Bridge“ an der Thumer Straße eingerichtet wird. Interessierte Zuschauer können dort bereits den weltbesten Enduro-Fahrern beim Testen über die Schulter schauen.

Das Fahrerlager „Paddock A“, welches den Werksteams mit ihren großen Service-Trucks und Betreuer-Fahrzeugen vorbehalten ist, wird auf dem Multi-Zentrum Zschopau (MZZ)-Parkplatz vor dem MZ-Altwerk eingerichtet. Das „Paddock B“ wird auf dem Parkplatz am Umspannwerk, auf der Bahnhofstraße sowie in der DKW-Siedlung zu finden sein. Alle wichtigen organisatorischen Anlaufstellen sind ebenfalls auf dem MZZ-Areal untergebracht. Die Maschinenabnahme am Freitag befindet sich auf dem Parkplatz vor dem Schloss Wildeck, das Parc Fermé traditionell im inneren Schlosshof. Der Start am Samstag erfolgt ab 08:30 Uhr direkt vor dem Rathaus auf dem Altmarkt. Das Ziel ist aus logistischen Gründen dieses Jahr wieder auf dem MZZ-Areal. Da es bei einer Zwei-Tages-Veranstaltung nach dem ersten Fahrtag einen abendlichen Service gibt, wird dieser natürlich direkt unter den Zelten der Teams vollzogen, um anschließend die Motorräder auf kurzem Weg in das dortige Parc Fermé zu bringen. Folglich ist der

Start am Sonntag auch auf dem MZZ-Gelände, ebenso die Zielankunft am Abend.

Über 100 Starter aus den verschiedensten Nationen Europas sowie Australien und Chile werden erwartet. In der WM gibt es insgesamt fünf verschiedene Kategorien. Die Königsklasse EnduroGP für Motorräder über 250 ccm 2-Takt und 4-Takt, die Kategorie Enduro2 für Motorräder bis 250 ccm 2-Takt und 4-Takt, eine Junioren-Klasse für den Nachwuchs bis einschließlich 23 Jahre (hubraumoffen), eine U20-Klasse welche ausnahmslos Fahrern mit 125iger 2-Takt-Maschinen vorbehalten ist und eine hubraumoffene Damen-Klasse, in der Maria Franke vom Zschopauer Team Sturm noch alle Chancen auf den Titel hat. Zusätzlich hinzu kommt noch das Fahrerfeld der Internationalen Deutschen Enduro Meisterschaft und eine nationale Gruppe, so dass mit einem Gesamtstarterfeld von ca. 220 Fahrern zu rechnen ist.

Bereits am Freitagabend ab 17:00 wird die erste Fahrerpaarung beim Prolog (in der WM als Super-Test bezeichnet) auf dem Betriebsgelände der Klädtke Metallverarbeitung GmbH auf den Parcours geschickt. Bis auf die Starter der nationalen Gruppe, können hier bereits alle Fahrer hautnah bei der Jagd über Sprunghügel, in Steilkurven und bei selektiven Hindernissen bestaunt werden. Um die Zuschauerfreundlichkeit noch zu verbessern, wurde am Gesamtkonzept durch die Veranstalter weiter gefeilt. So stehen in diesem Jahr den Fans verlängerte Tribünen im Innenbereich und zusätzliche Stehplätze im Außenbereich zur Verfügung. Der Kurs selbst wird eine, vom FIM/EnduroGP-Reglement vorgeschriebene Länge von ca. 1:45 Minuten Fahrzeit aufweisen – getreu dem Motto, kurz aber spektakulär!

Die traditionelle „Rund um Zschopau“-Runde wird in diesem Jahr in einer etwas verkürzten Form (ca. 65 km Länge) gefahren. Grund hierfür ist das FIM-Reglement, welches nur eine Zeitkontrolle mit Service und Betankung außerhalb der Rundenziel-Zeitkontrolle vorsieht. Damit entfällt die Schleife von Witzschdorf über Dittmannsdorf, Altenhain und der Dittersdorfer Höhe. Dafür geht es von der Zeitkontrolle an der Zirkuswiese in Zschopau Nord auf direktem Weg zum Streckenabschnitt „Under the Bridge“, um dort wieder auf den gewohnten Kurs einzubiegen.

Auch am Zschopauer Skihang wird in diesem Jahr keine Sonderprüfung stattfinden. Diese passt nicht in das bei der WM vorgeschriebene Konzept aus Enduro-, Cross- und Extrem-Test und deren dazugehörigen vorgeschriebenen Längen. Dafür ist der Enduro-Test in Börnichen (betreut durch den MSC Börnichen e.V.) wieder im Programm, welcher in abgeänderter Form bereits 2012 bei den Six Days gefahren wurde. Die Prüfungsfahrzeit wird dort voraussichtlich zwischen acht und zehn Minuten betragen. Das obligatorische Schlammloch wird nicht in den Streckenverlauf eingebunden, dieser Bereich wird lediglich tangiert. Start und Ziel ist auf der Stolzenhainer Straße bei Wünschendorf.

Im Truschbacher Steinbruch-Areal bei Witzschdorf wird es in diesem Jahr einen Extrem-Test (betreut durch den

EMC Witzschdorf e.V.) geben. Mit mehreren Steilauf- und Steilabfahrten wird, das vorgeschriebene WM-Reglement, natürliche und extreme Anforderungen an die Fahrer zu stellen, weitestgehend ausgeschöpft. Natürlich steht dabei immer die Fahrbarkeit des Parcours im Vordergrund, ebenso das Einrichten von Umfahrungen für besonders schwierige Passagen. Die Distanz ist auf ca. 1,2 km beschränkt.

Als dritter Test ist in diesem Jahr wieder die Sonderprüfung in Venusberg im Programm. Eigentlich ist als Drittes ein reinrassiger Cross-Test vorgesehen. Da sich aber die Charakteristik der Venusberger Sonderprüfung mit Enduro- als auch Cross-Anteilen die Waage hält, stellte der MSC Rund um Zschopau e.V. bei der FIM extra einen Antrag, diese Sonderprüfung als kombinierten Enduro-Cross-Test (betreut durch den MC Mittleres Erzgebirge e.V.) durchführen zu dürfen. Das wurde auch genehmigt, womit einer identischen Durchführung wie im Vorjahr nichts im Wege steht. Start wird am Fuße des Weberhangs sein, den es als erstes zu bezwingen gilt. Danach schlängelt sich der Kurs über das Steinfeld und die Cross-Strecke bis nach vorn zum Wiesen-Abschnitt, auf dem sich erneut das Ziel befinden wird.

Nach einem Jahr Abstinenz kehrt auch der legendäre Teufelsberg in die Streckenführung zurück. Dieser zählt, neben den bestens bekannten Auffahrten in Weißbach, dem Hübler-Busch und dem Klemmschen Motodrom, zu den absoluten Strecken-Highlights.

Pro Tag gilt es für die WM-Fahrer (Ausnahme die Damen-Klasse) und DEM-Fahrer drei Runden zu absolvieren, für die nationale Gruppe und die WM-Starterinnen zwei.

Das Veranstaltungs-Festzelt wird in diesem Jahr nicht auf dem Zschopauer Neumarkt stehen, sondern auf dem Platz des ehemaligen Kinos unmittelbar angrenzend „An den Anlagen“. Dieser Umzug wurde nötig, da das neue Nutzungskonzept der Zschopauer Innenstadt aus Sicherheitsgründen keinen erneuten Festzeltbetrieb am Vorjahres-Standort zulässt. Am Freitag bleibt das Festzelt geschlossen, da der Fokus an diesem Abend auf dem Super-Test in Hohndorf und den dortigen Vergnügungsmöglichkeiten liegt. Am Samstag gibt es eine Race-Party, ebenso am Sonntag inklusive großer Siegerehrung.

Der ausrichtende MSC „Rund um Zschopau“ e.V. wird das motorsportliche Großereignis, offiziell betitelt als „GP Acerbis of Germany“, zusammen mit sechs beteiligten Motorsportclubs der Region stemmen. Dabei sind ca. 450 ehrenamtliche Helfer im Einsatz. Neben rund 40.000 Zuschauern werden auch Journalisten und Kamera-Teams aus der ganzen Welt zum dritten WM-Lauf, nach 1990 und 2004, in Zschopau erwartet.

Konkrete Angaben über Ticket-Preise, Programmheft- und Merchandising-Artikel-Verkauf sowie über den Ablauf des Show-Programms rund um die Veranstaltung standen zum Redaktionsschluss noch nicht endgültig fest. In diesen Fällen ist sich in der Freien Presse sowie im Internet unter [www.enduro-zschopau.de](http://www.enduro-zschopau.de) zu informieren.

Text: Peter Teichmann

## Internationale Enduro-WM „Rund um Zschopau 2017“ vom 20. – 22.10.2017

### Sperrmaßnahmen:

Altmarkt und Parkplatz Schloß Wildeck vom 20. – 21.10.2017 gesperrt

Für den Prolog in Hohndorf am 20.10.2017 ab ca. 17:00 Uhr Alte Marienberger Straße vom Kreisverkehr bis Ortseingang Hohndorf Einbahnstraßenführung.

Am Samstagmorgen, dem 21.10.2017, wird ab um 08:30 Uhr auf dem Altmarkt in Zschopau gestartet. Zum Start sollten die Zuschauer ihre Fahrzeuge auf den Parkplätzen Gabelsbergerstraße, R.-Timme-Straße, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße und der Wiese am Containerplatz Krumhermersdorfer Str. abstellen, um einen reibungslosen Verkehrsablauf zu gewährleisten.

Die Thumer Straße in Zschopau, „Under the Bridge“ (Brücke B 174), wird am 21. und 22.10.2017 Einbahnstraße von der Einmündung Hoffeld bis Teichweg in Vorderschlößchen.

Auch der Feldschlößchenberg wird von der Thumer Str. bis Vorderschlößchen Einbahnstraße sein.

Die S 235 von Waldkirchen bis zum Witzschdorfer Kreuz (Truschbach) wird vollständig gesperrt. Die Umleitung wird über Zschopau, August-Bebel-Wohngebiet ausgewiesen.

In Börnichen wird die Zufahrt zur Siedlung für den Verkehr gesperrt. Die Straße Huthain wird Einbahnstraße in Richtung Rathausstraße, um die Zu- und Abfahrt vom großen Parkplatz reibungslos gewährleisten zu können.

Von Wilischthal nach Weißbach wird die ehemalige K 8175 Einbahnstraße bis zum Ortseingang Weißbach sein.

Die Herolder Straße wird zur Einbahnstraße, bereits von der Straße nach Herold im Ortsteil Spinnerei bis zur Einfahrt zur Gaststätte Gartenheim in Höhe des Steinbruches. In Scharfenstein wird der Teufelsberg wieder ein Besuchermagnet sein.

Die Zuschauer werden gebeten, an allen interessanten Punkten unbedingt die Verkehrsbeschilderung zu beachten und ihre Fahrzeuge nur auf dafür vorgesehenen Parkplätzen abzustellen. Die Polizeibeamten werden für die Durchsetzung der Beschilderung sorgen.

**Eventuelle Änderungen werden in der Freien Presse bekannt gegeben.**

### Sonstige Veranstaltungen

#### Einladung zum Grundschultag



Hiermit möchten wir alle interessierten Eltern mit ihren Kindern, die eine 3. oder 4. Klasse der Grundschule besuchen, ganz herzlich zu einem **Informationstag** in die „**Martin-Andersen-Nexö**“ **Oberschule Zschopau** (im Stadtzentrum beim Park) einladen.

Am **27. Oktober 2017 in der Zeit von 15:00 bis 18:00 Uhr** können Sie sich gemeinsam mit Ihren Kindern in aller Ruhe im Schulhaus umschaun, mit den Lehrern oder der Schulleitung unserer Schule ins Gespräch kommen und Ihre Fragen loswerden.

Auf die Kinder warten an diesem Nachmittag viele Überraschungen!

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

Die Lehrerinnen & Lehrer der MAN-Oberschule Zschopau

### 03.10.2017, 10:00 – 16:00 Uhr Apfelsortenausstellung und Apfelsortenbestimmung in der Naturschutzstation Pobershau



Der Landschaftspflegeverband „Zschopau/Flöhatal“ e. V. lädt zur Apfelsortenausstellung und –bestimmung in die Naturschutzstation Pobershau ein.

Rund 100 Apfelsorten können angeschaut, beschnuppert und eventuell auch verkostet werden (abhängig vom Aufkommen je Sorte). Sie haben Apfelbäume im Garten oder auf Ihrer Wiese und wissen nicht, um welche Sorte es sich handelt? Kein Problem – der Pomologe Herr Schrambke aus Chemnitz bestimmt an diesem Tag Ihre mitgebrachten Fruchtproben (bitte mehrere Früchte pro Baum mitbringen, Früchte nicht polieren!).

Für eine kleine Stärkung zwischendurch bieten wir selbstgemachte Apfelspezialitäten an, u. a. auch Apfelkuchen und Brot aus unserem Holzbackofen. Außerdem gibt es frischgepressten Apfelsaft aus unserer Hausmostenerei.

Weitere Informationen unter 03735 66812-31 oder [www.lpv-pobershau.de](http://www.lpv-pobershau.de)

Das Amtsblatt Nr. 10 – 2017 erscheint am  
**Mittwoch, dem 29.10.2017.**

Termine, Bekanntmachungen, Texte und Annoncen – wenn möglich auf CD, USB-Stick oder per E-Mail bis **Freitag, den 08.09.2017, 12:00 Uhr** in der Gemeindeverwaltung einreichen!

### Geburtstage

#### Das Licht der Welt erblickte

<b>Großolbersdorf</b>	
Lina Löschner	30.08.2017
<b>OT Hohndorf</b>	
Jona Reichel	30.08.2017



## Jubilare

Die Gemeindeverwaltung Großolbersdorf gratuliert allen Jubilaren recht herzlich, die in den nächsten 4 Wochen Geburtstag haben und wünscht ihnen alles Gute, Gesundheit, Zufriedenheit und Erfüllung im weiteren Leben.



### Jubilare in Großolbersdorf

**Herr Jürgen Wohlrab**  
am 03.10. zum 75. Geburtstag  
**Herr Siegfried Rothe**  
am 07.10. zum 80. Geburtstag  
**Frau Hanna Melzer**  
am 08.10. zum 75. Geburtstag  
**Frau Ursula Beyer**  
am 31.10. zum 70. Geburtstag

### Jubilare in Hopfgarten

**Frau Gudrun Hähle**  
am 23.10. zum 82. Geburtstag

### Jubilare in Hopfgarten

**Frau Monika Haase**  
am 10.10. zum 75. Geburtstag  
**Frau Inge Winkler**  
am 13.10. zum 80. Geburtstag  
**Herr Peter Gerlach**  
am 25.10. zum 77. Geburtstag

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Großolbersdorf mit Scharfenstein, Hohndorf, Hopfgarten und Grünau

**Wir laden Sie herzlich ein im Oktober 2017...**

...zu den **Gottesdiensten** in unserer Kirchgemeinde

#### 01. Oktober – 16. Sonntag nach Trinitatis

08:30 Uhr Gottesdienst in Hohndorf – Kinderstunde  
10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Traubensaft in  
Großolbersdorf – Kinderstunde  
Kollekte: eigene Gemeinde  
10:00 Uhr Gottesdienst in Scharfenstein  
Kollekte: LKG

#### 08. Oktober – 17. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Uhr Gemeinschaftsstunde in Hohndorf –  
Kinderstunde  
Kollekte: LKG  
10:00 Uhr Gottesdienst in Großolbersdorf –  
Kinderstunde  
10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Scharfenstein  
Kollekte: kirchliche Männerarbeit

#### 15. Oktober – 18. Sonntag nach Trinitatis

08.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Hohndorf –  
Kinderstunde  
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufgedächtnis in  
Großolbersdorf – Kinderstunde  
10.00 Uhr Posaunengottesdienst zur Jahreslosung in  
Scharfenstein – Kinderkreis  
Kollekte: eigene Gemeinde

#### 22. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis – Kirchweihfest

09.30 Uhr Gemeinschaftsstunde in Hohndorf –  
Kinderstunde  
Kollekte: LKG  
10.00 Uhr Tauf- und Festgottesdienst in Großolbersdorf  
– Kinderstunde  
17.30 Uhr Festgottesdienst in Scharfenstein  
Kollekte: eigene Gemeinde

#### 29. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis

08.30 Uhr Gottesdienst in Hohndorf – Kinderstunde  
10.00 Uhr Gottesdienst in Großolbersdorf –  
Kinderstunde  
Kollekte: eigene Gemeinde  
10.00 Gottesdienst in Scharfenstein – Kinderkreis  
Kollekte: LKG

#### 31. Oktober – Reformationstag

10.00 Uhr gemeinsamer Abendmahlsgottesdienst unter  
dem Thema: „Das allgemeine Priestertum  
aller Gläubigen“ in Großolbersdorf mit herz-  
licher Einladung für alle ehrenamtlichen Mit-  
arbeiter aller Ortsteile  
Kollekte: Gustav-Adolf-Werk

... zu den **Veranstaltungen** in unserer Kirchgemeinde

#### Sonnabend, 21. Oktober 2017, 19:30 Uhr

in der Kirche in Großolbersdorf

#### Theaterstück „Ein Interview mit Martin“

Mit diesem Theaterstück erleben Sie einen Luthera-  
bend in unserer Kirche, dargeboten von Mitgliedern  
der Adventgemeinde, mit Lutherliedern und einer  
Preisverleihung.

Weitere Veranstaltungen entnehmen Sie bitte dem Kir-  
chenboten und den Aushängen.

### Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten Adventgemeinde Großolbersdorf

Samstag 09:00 Uhr Bibelgespräch  
10:00 Uhr Predigtgottesdienst



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite  
unter: [www.adventgemeinde-grossolbersdorf.de](http://www.adventgemeinde-grossolbersdorf.de)

**Vereinsmitteilungen**

**Natur- und Heimatverein  
Großolbersdorf/Erzg. e. V.**

**Herbstwanderung**

Am Sonntag, dem 01.10. führt der Natur- und Heimatverein Großolbersdorf seine Herbstwanderung durch. Treffpunkt ist 09:00 Uhr am Gasthaus „Zur Silberstraße“. Zunächst führt die Fahrt mit dem Pkw nach Rübenau. Dort beginnt die Wanderung und führt durch den Kriegswald bis zum Steinhübel (817 m ü. NN). Zurück geht es am Lehmheider Teich vorbei bis zum Parkplatz. Die Strecke beträgt ca. 7 km.



Alle interessierten Wanderfreunde sind dazu herzlich eingeladen. Wanderfreunde ohne Pkw werden selbstverständlich mitgenommen.

Bei schlechtem Wetter fällt die Wanderung aus

**Laufende Termine**

Die Beratung des Natur- und Heimatverein Großolbersdorf/Erzgeb. e. V. findet **aufgrund des Feiertages zum „Tag der Deutschen Einheit“, eine Woche später, am Dienstag, dem 10.10.2017, um 19:00 Uhr**, im „Sättlerhaus“ statt. Die *Chronisten* treffen sich jeden 2. Montag im Monat um 17:00 Uhr im Mehrzweckgebäude Meyweg und die Mitglieder der Fachgruppe Schnitzen jeweils donnerstags um 19:30 Uhr im Schnitzerheim. Die *Sänger des Männerchores* üben jeweils freitags um 19:30 Uhr im „Sättlerhaus“. Die *Klöppelfrauen* treffen sich in den geraden Wochen donnerstags um 19:00 Uhr im Mehrzweckgebäude Meyweg.



**Einladung zur Wanderung auf  
historischen Bergbauspuren**

Die Bergbaufreunde Großolbersdorf begeben sich am Samstag, dem 28. Oktober 2017 auf eine Wanderung zu historischen Bergbau-Pfaden um Großolbersdorf und laden alle Interessierten herzlich dazu ein. Start wird 09:00 Uhr am Parkplatz am Friedhof sein.



**Blinden- und Sehbehindertenverband  
Sachsen Regionalgruppe Zschopau**

Am 10.10.2017 lädt die Regionalgruppe Zschopau von 14:00 – 16:00 Uhr zu geselligem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen in die Bäckerei Vieweger Zschopau ein. Informationen erteilt Christian Meier, Telefon 037369 6031.



**Krankenpflegeverein „Albert Schweitzer“**

Die Handarbeitsstunde des Handarbeitskreises im Krankenpflegevereins „Albert Schweitzer“ findet jeden 1. Mittwoch im Monat, um 19:00 Uhr in der Diakonie-Sozialstation, Hauptstraße 72, Großolbersdorf statt.

**FSV 95 Scharfenstein/  
Großolbersdorf  
Monat Oktober 2017  
Spielplan der Herren**



**Sonntag 01.10.**

- 15:00 Uhr Lauterbach – Zschop.II/Scharfenst./Großolbersd. II
- 15:00 Uhr Jöhstadt – FSV Scharfenst./Großo.

**Sonntag 08.10. Pokalspiele**

**Sonntag 15.10.**

- 12:30 Uhr Zschop./Scharfenst./Großolbersd. II – Neudorf
- 15:00 Uhr FSV 95 Scharfenst./Großo. – Arnfeld

**Sonntag 22.10.**

- 12:45 Uhr Borstendorf II – Zschop./Scharfenst./Großolbersd. II

**NHS Sonntag 31.10.**

- 15:00 Uhr Venusberg – FSV Scharfenst./Großo.

**Sonntag 29.10.**

- 11:30 Uhr Zschop./Scharfenst./Großolbersd. II
- 14:00 Uhr FSV 95 Scharfenst./Großo. – Z./Krumhermersdorf II

**Junioren**

**B-Junioren (Ost)**

**SG Großbrückerswalde/Scharfenst.-Großolb.**

- (Spielort Großbrückerswalde)
- Anstoß: 15:00 Uhr/\*14:00 Uhr
  - Samstag 21.10. Thalheim A
  - Samstag 28.10. Z./Krumhermersdorf H

**A-Junioren (Ost)**

**SG Scharfenst.-Großolb./Großbrückersw.**

- (Spielort Großolbersdorf)
- Anstoß: 15:00 Uhr/ \*14:00 Uhr
  - Samstag 21.10. Zöblitz A
  - Samstag 28.10. Elterlein \* H

**E-Junioren (9)**

**FSV Scharfenst.-Großolb.**

- (Spielort Scharfenstein)
- Anstoß: 10:30 Uhr
  - Samstag 21.10. Gornau A
  - Samstag 28.10. Gelenau 09:15 Uhr H

**F-Junioren (4)**

**FSV Scharfenst.-Großolbersdorf**

(Spielort Großolbersdorf)

Anstoß:	09:30 Uhr	
Sa. 21.10.	Marienberg	H
Sa. 28.10.	Drebach (So)	A

**D-Junioren (7)**

**SG Scharfenst.-Großolb./Zschopau**

(Spielort Scharfenstein)

Anstoß:	10:30 Uhr	
Sa. 21.10.	Borstendorf	H
Sa. 28.10.	Gornau	H

**C-Junioren (6)**

**SG Wolkenstein / Scharfenst.-Großolb.**

(Spielort Wolkenstein)

Anstoß:	13:30 Uhr/ *12:30 Uhr	
Sa. 21.10.	Gebirge/Gel.	A
Sa. 28.10.	Deutschneudorf *	H

**SG Hohndorf – Abteilung Fußball**

Heimspielplan 2017/18 1. Mannschaft				
Tag	Datum	Zeit	Heim-mannschaft	Gastmann-schaft
So	15.10.	09:00 Uhr	1. Herren	Geyersdorfer SV 1885

Heimspielplan 2. und 3. Mannschaft Großolbersdorf				
Tag	Datum	Zeit	Heim-mannschaft	Gastmann-schaft
Sa	07.10.	14:00 Uhr	2. Herren	SG Sorgau
Sa	21.10.	14:00 Uhr	3. Herren	TTV bg Marienberg 3

**SG Hohndorf Abteilung Schach**

Ansetzung Bezirksliga 2017/18

Spielbeginn: 09:00 Uhr

22.10.17SV

Frankenberg 1 – SG Hohndorf Sabt 1



**Kinder- und Sommerfest 2017**

Das Kinder- und Sommerfest fand in diesem Jahr zu einem späteren Zeitpunkt als in den vergangenen Jahren statt. Da am ursprünglich geplanten Termin, im Juni, in Krumhermersdorf das 725-jährige Bestehen gefeiert wurde, haben sich die Organisatoren für den Monat August entschieden. Es ließen sich auch hier Terminüberschneidungen nicht vermeiden. Es war erfreulich, dass sich viele Einwoh-

ner und Gäste zum abwechslungsreichen Programm des Festes einladen ließen.

Die SG Hohndorf e. V. hat sich bei der Organisation und Durchführung des Festes viel Mühe gemacht und Unterstützung von der Gemeindeverwaltung und anderen Vereinen erhalten. Die Versorgung hatten die Mitglieder des Jugendclubs und die Frauensportlerinnen übernommen.

Am Freitag fand die Erlebnisnacht in der Gemeinde Großolbersdorf statt, an der sich in Hohndorf die FFW, der Jugendclub, die Kapelle und das Atelier Fritz Böhme beteiligten.



Außerdem war ein Shuttlebus zwischen den Ortsteilen Hohndorf, Großolbersdorf und Hopfgarten unterwegs, um den Einwohnern und Gästen den Besuch der zahlreichen Erlebnis-Stationen zu ermöglichen.

Am Samstag begann das Fest mit dem traditionellen Fußballspiel Oberdorf gegen das Unterdorf, wobei sich die Oberdorfer wie bereits im vergangenen Jahr, geschlagen geben mussten. Gegen 15:00 Uhr begann das Kinderfest mit dem Mehrkampf. Es standen 6 Stationen zur Auswahl, aus denen alle Kinder zwischen 3 und 14 Jahren sich mindestens 4 aussuchen konnten, um an einer Verlosung teilzunehmen und ein Würstchen und ein Getränk zu erhalten. Zum Mehrkampf gehörten: Kegeln, Tischkicker, Tischtennis, Torwandschießen, Wurfspiele oder Zielspritzen. Die Teilnehmer erhielten dafür einen Stempel auf der Stempelparte.

Es gab die Möglichkeit an einem Luftballonwettbewerb teilzunehmen, wobei der weiteste Flug noch prämiert wird. Also wer seine Karte zurück erhält, kann diese bei Jens Wente oder in der Ortsteilverwaltung Hohndorf abgeben. Die Hüpfburg war immer gut besucht und die Tombola mit vielen schönen Gewinnen eine Magnet für Glücksritter. In der großen Umkleidekabine gab es historische Filme und Bilder von vergangenen Festen zu sehen.

Ab 20:00 Uhr spielte die Borneo-Band zum Tanz auf und die Stimmung wurde vom Auftritt des „Männerballetts Hermsdorfa“ angeheizt. Gegen 23:00 Uhr erstrahlte der Himmel vom eindrucksvollen Feuerwerk.

Am Sonntagvormittag starteten die Radfahrer und Wanderer zu ihren geführten Touren die ca. 3 Stunden dauerten. Danach stärkten sich alle Teilnehmer beim gemeinsamen Mittagessen in der Gaststätte „Zur Erholung“. Auch

hier gab es eine Verlosung für die Teilnehmer an beiden Touren.

Die für 15:00 Uhr geplante Feuerwehrvorführung musste um 30 Minuten verschoben werden, denn ein Regenschauer entlud sich über Hohndorf. Die Jugendfeuerwehr beeindruckte die große Zuschauerschar in einer Schauübung. Sie demonstrierten das Bergen einer im Fahrzeug eingeschlossenen Person und das Löschen dieses Fahrzeuges.



Im Anschluss daran führten die Kindergartenkinder aus Hohndorf ein schönes Programm auf und begeisterten die Eltern, Geschwister, Omas und Opas. Mit Spannung wurde das frei interpretierte Märchen vom Jugendclub erwartet, dass in Anlehnung an „Der Wolf und die sieben Geißlein“ dargeboten wurde und die Gäste zum Lachen brachte.



Zum Ausklang des Festes konnten die Kinder mit dem Feuerwehrauto noch durch die Siedlung fahren. Einen Höhepunkt des Nachmittags bildete die Hauptverlosung für die Teilnehmer am Mehrkampf. Die Gewinner konnten sich

über schöne Preise freuen.

Die SG Hohndorf e. V. möchte sich bei allen Helfern und Mitwirkenden recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt den Sponsoren, die durch eine Geld- oder Sachspende zum Gelingen des Festes beigetragen haben:

Bäckerei Beyer, Kälteservice Mittweida, Möbel Vogler, MEK cable, Steuerbüro Romy Emmrich, Dr. med. Barbara Keller, Energietechnik Hanke, Bezirksschornsteinfegermeister Norbert Scholz, KfZ-Sachverständiger Michael Rüdlich, VAF Richter, Stilvoll Nicole Uhlmann, Baugeschäft Ulrich Kreher, Einbauleistungen Michaela Weber, Holzschnitzerei Karl-Heinz Weber, Müller Flüssiggas, Getränkefachgroßhandel Schäfer, Getränkehandel Fritzsche, Rechtsanwaltskanzlei Zschocke, Friseursalon Michaela Schimmelpfennig.

SG Hohndorf e. V.

**Interessantes und Wissenswertes**

**Ausfahrt in die Lausitzer Seenlandschaft**

Am Mittwoch, dem 06.09.2017, fuhren die Senioren des Freizeitbüros in die Lausitzer Seenlandschaft. Ab 07:00 Uhr holte uns ein Bus von Katzenstein-Reisen an den festgelegten Haltestellen ab. Betreut wurden wir durch die netten und umsichtigen Reisebegleiterinnen Beate (Katzenstein-Reisen) und Birgitt Reiche (Freizeitbüro Großolbersdorf). Busfahrer Peter brachte uns über die B 174 nach Chemnitz auf die Autobahn A 4. Von dort fuhren wir in Richtung Spremberg. Auf diesem Weg machten wir Rast im Landho-



**Sornoer Kanal**  
Schiffbare Verbindung vom Geierswalder See zum Sedlitzer See

Sanierungsprojekt 143/Teilobjekt 021  
Kofinanziert nach § 4 des Verwaltungsabkommens Braunkohlesanierung

Technische Daten  
Länge: 1.250 m    Stützbreite: 4 m    max. Durchfluss: 5 m³/s

Funktion der Überleitungsanlagen im Lausitzer Seenland

- Schaffung einer zentralen und gleichzeitigen Peripherie des Wasser-Verkehrs
- Wegbereitstellung einer niedrigschwelligen und langfristigen Wasser-Verbindung
- Sicherung der Altflusshaltweise vor der Restflut zur Vorflut (Restflut/Schwarze Elbe)
- Einbindung des touristischen Folgebereichsstandorts durch Ausbau zu schiffbaren Wasserwegen



tel und Steakhaus Elsterheide, um uns ordentlich zu stärken. Damit die Zeit bis zum Essen nicht zu lang erschien, unterhielt uns der Schlagersänger, Entertainer und ehemalige singende Wirt, Reiner Cornelsen, der besonders in der Lausitz bekannt ist.

Bestens unterhalten und gestärkt traten wir die Weiterreise an. Unser Bus brachte uns zu einer kurzen Rast an den Sornoer Kanal, wo wir mit einem kleinen Spaziergang unsere Beine vertreten oder den umstrittenen Aussichtspunkt „Rostiger Nagel“ besichtigen konnten. Manch Mutiger unserer Reisegruppe wagte sich in ca. 30 m Höhe, um den Blick über die Seenlandschaft schweifen zu lassen.

Unser Busfahrer fuhr uns anschließend an die Schiffsanlegestelle. Dort fuhren wir per Katamaran-Boot vom Senftenberger See in den Geierswalder See.

Dazu mussten wir in eine Schleuse einfahren, um per Boot eine Straße unterqueren zu können. Dieses war sehr interessant und zudem eine spannende Angelegenheit, denn es handelt sich hierbei um eine technische Meisterleistung. Bei Kaffee, Kuchen und Eis konnten wir die eineinhalbstündige Bootsfahrt richtig genießen.



Nachdem wir wieder festen Boden unter den Füßen hatten, liefen wir gemütlich zum Bus um die Heimreise anzutreten. Kurz nach 19:00 Uhr kamen wir wieder sicher und um einige Erlebnisse reicher in Großolbersdorf an.

## Herbstgedicht

### Wenn Blätter bunt sich färben

Anita Menger



Wenn Blätter bunt sich färben  
und Herbstzeitlosen blühen,  
die Menschen Pilze sammeln  
und Schwalben südwärts ziehn.  
Wenn wir für Ernte danken,  
die Winde kühler wehn,  
sich Nebel zögernd lichten  
dann will das Jahr vergehn.  
Es zieht mit steifen Schritten  
durch Kälte, Schnee und Wind  
und kommt nach sanftem Schummer  
zurück als Frühlingskind.

Probeunterricht  
gratis!

**Studienkreis**  
Profi-Nachhilfe für alle!



- Einzelförderung in kleinen Lerngruppen
- Alle Schularten u. Klassenstufen
- Lernstandsanalyse u. Förderplan
- Inkl. Online-Sofort-Hilfe u. Selbst-Lern-Portal



Studienkreis, Dr. Elisa Becker, Zschopau, Lange Straße 24  
03725 / 81893 • Rufen Sie uns an: Mo-Sa 14-17 Uhr

**Ganz in Ihrer Nähe. Lieferung zu allen Friedhöfen**



**Steinmetzbetrieb  
Roland Sittel**

**Ständig am Lager:**  
Über 300 Grabmale in allen Preislagen

Roland Sittel, Steinmetzmeister  
Gewerbegebiet Zschopau/Nord, Joh.-Gottlob-Pfaff-Straße 12  
Tel/Fax: 03725 22336/ roland.sittel@gmx.de

## Kontaktbüro „Wölfe in Sachsen“ Herdenschutzmaßnahmen gegen Wolfsübergriffe sind im Herbst besonders wichtig

Im Spätsommer und Herbst ist vermehrt auf einen guten Herdenschutz zu achten, da es hier erfahrungsgemäß vermehrt zu Übergriffen auf Nutztiere kommt. Dieses saisonale Muster, ist aus Deutschland und anderen europäischen Wolfsgebieten bekannt.



Tierhalter, die ihre Schafe und Ziegen nicht über Nacht eininstallen können, sollten gerade jetzt ihre Schutzmaßnahmen überprüfen bzw. Schwachstellen zeitnah beseitigen, um Verluste von Nutztieren durch Wölfe möglichst zu verhindern.

Die Umzäunungen dürfen keine Durchschlupfmöglichkeiten am Boden bieten und alle Seiten der Koppeln müssen geschlossen sein – über offene Gräben oder Gewässer können Wölfe leicht eindringen. Außerdem sollte die Koppel nicht zu klein sein, damit die Tiere selbst bei einem versuchten Übergriff durch einen Wolf genügend Platz zum Ausweichen haben und nicht aus der Koppel ausbrechen.

Stromführende Zäune mit einer Höhe von 100 cm bis 120 cm bieten einen wirksamen Schutz, da ein schmerzhafter Stromschlag den Wolf in der Regel abschreckt. Sowohl Netzzäune als auch stromführende Litzenzäune (mit mindestens fünf Litzen) sind geeignet. Bei den Elektrozäunen ist auf eine ausreichende Spannung (mind. 2.500 V) und eine gute Erdung zu achten. Die Zäune müssen gut gespannt sein, sodass sie die empfohlene Höhe auf der gesamten Koppellänge aufweisen und keine Möglichkeiten zum leichten Einspringen an durchhängenden Stellen bieten.

Im Territorium des Rosenthaler Wolfsrudels sind Schaf- und Ziegenhalter weiterhin dazu aufgerufen, einen Elektrozaun in Kombination mit einem „Flutterband“ (Breitbandlitze) zu verwenden, da sich dies als effektive Maßnahme gegen das Überspringen bewährt hat. Das „Flutterband“ ist eine i.d.R. nicht stromführende Breitbandlitze, die ca. 20 – 30 cm über dem Elektrozaun angebracht wird, so dass sie frei in der Luft hängt. Der Zaun wird dadurch optisch erhöht und dem Wolf wird es erschwert, die Höhe des Hindernisses abzuschätzen. Größere Schäferiebetriebe können alternativ zum „Flutterband“ auch Herdenschutzhunde einsetzen.

Schaf- und Ziegenhalter sowie Betreiber von Wildgattern haben die Möglichkeit, sich im Rahmen der Förderrichtlinie "Natürliches Erbe" Herdenschutzmaßnahmen gegen Wolfsangriffe (Anschaffung von Elektrozäunen, Flutterband und Herdenschutzhunden, Installation von Untergrabschutz bei Wildgattern) fördern zu lassen. Dies gilt sowohl für Hobbyhalter als auch für Tierhalter im landwirtschaftlichen Haupt- oder Nebenerwerb. Der Fördersatz liegt bei 80 % der förderfähigen Ausgaben (vom Netto).

Bei Fragen zu Herdenschutzmaßnahmen oder zur Förderung solcher können sich Tierhalter an einen der folgenden Mitarbeiter wenden. Die Beratung ist kostenfrei und kann auch vor Ort stattfinden.

- Herr Klingenberg, zuständig für die Landkreise Görlitz, Bautzen, Meißen und Sächsische Schweiz – Osterzgebirge, sowie die Stadt Dresden, von der Biosphärenreservatsverwaltung in 02694 Malschwitz OT Wartha, Warthaer Dorfstraße 29 (Telefon 0172 3757602, E-Mail: andre.klingenberger@smul.sachsen.de).

- Herr Klausnitzer, zuständig für die Landkreise Nordsachsen, Leipzig, Mittelsachsen, Zwickau, Erzgebirge und Vogtland, sowie die Städte Leipzig und Chemnitz, vom Fachbüro für Naturschutz und Landschaftsökologie in 04741

Roßwein, OT Haßlau, Nr. 29a (Telefon: 0151 50551465, E-Mail: herdenschutz@klausnitzer.org).

Sollten Tierhalter bei der Kontrolle ihrer Tiere einen Übergriff durch einen Wolf vermuten, muss der Schaden innerhalb von 24 Stunden an das zuständige Landratsamt gemeldet werden, sodass eine zeitnahe Rissbegutachtung durchgeführt werden kann. An Wochenenden oder Feiertagen gibt es i.d.R. Bereitschaftspläne. Der Kontakt zu den Rissgutachtern kann auch über die Rettungsleitstellen (Telefon 112) hergestellt werden.

**Mehr Informationen zum Thema Wolf im Freistaat Sachsen: [www.wolf-sachsen.de](http://www.wolf-sachsen.de)**

Kontaktbüro „Wölfe in Sachsen“  
 Am Erlichthof 15, 02956 Rietschen  
 Telefon 035772 46762, Fax: 035772 46771  
 E-Mail: [kontaktbuero@wolf-sachsen.de](mailto:kontaktbuero@wolf-sachsen.de)  
[www.wolf-sachsen.de](http://www.wolf-sachsen.de)

Das Kontaktbüro „Wölfe in Sachsen“ ist die offizielle Informationsstelle zum Thema Wolf vom Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL), in Trägerschaft des Landratsamtes Görlitz.

Anzeigenannahme in der  
 Gemeinde Großolbersdorf,  
 Am Rathaus 8, 09432 Großolbersdorf



# STEINMETZ WAGLER

Filiale  
 Großolbersdorf, Hauptstr. 132  
 ab 2016 geöffnet:  
 jeden Donnerstag  
 von 14.00 bis 17.00 Uhr  
 nach telef. Absprache  
 auch nach 17.00 Uhr

**Ihr Partner für ein  
gut gestaltetes  
Grabmal**

**03733 22782**  
[www.steinmetz-wagler.de](http://www.steinmetz-wagler.de)  
[info@steinmetz-wagler.de](mailto:info@steinmetz-wagler.de)

# 10. SCHALLI-PARTY



## 07.10.2017

De schal(l)is



aus'n  
**Arzgebirg**

[www.de-schallis.de](http://www.de-schallis.de)

Reithalle Großolbersdorf

Einlass: 16:00Uhr

Eintritt: 10,00€

**Vorverkaufsstellen**

- zu jedem Auftritt
- Getränke Gerlach (Großolbersdorf)
- Fleischerei Göhler (Großolbersdorf/Zschopau)
- SUZUKI KKL Gornau / Marienberg
- Saico GmbH, Olbernhau



[www.facebook.com/DeSchallisAusnArzgebirg](https://www.facebook.com/DeSchallisAusnArzgebirg)